



## «Durchhalten – der Körper braucht Zeit!»

Hinter Haarausfall und Haarschwäche verbergen sich vielfach Nährstoffdefizite, die wirksam ausgeglichen werden können. Die Effekte machen sich nicht nur in vollem und gesundem Haar bemerkbar, sondern auch in Energiezuwachs und gesteigertem Wohlbefinden. Für die Ernährungsberaterin Simone Barbara Häcki ist eine auf den persönlichen Bedarf abgestimmte Mikronährstoffmischung hierfür die Basis.

Text: Jürgen Kupferschmid  
Bild: zVg

«Wird das Haar dauerhaft mit den nötigen Nährstoffen versorgt, dann kann Haarausfall wirksam behandelt werden», erklärt die Ernährungsberaterin Simone Barbara Häcki aus Zug. Seit 10 Jahren sammelt sie dazu Erfahrungen mit personalisierten Mikronährstoffmischungen, die sie aus 40 HCK®-Granulaten erstellt. Was sie seit 2014 «mit viel Herzblut» zu dem patentierten Produkt POWERHAIR entwickelt hat, geht mit wertvollen Erkenntnissen einher, die sie im Austausch mit ihren Kundinnen und Kunden gewinnt. Im Mittelpunkt stehen dabei deren Rückmeldungen zu den Wirkungsbereichen, die über den Haarwuchs weit hinausgehen: «Sie können u. a. besser schlafen, sind ausgeglichener und haben mehr Energie – das höre ich durchs Band.»

### Nährstoffmangel ausgleichen

Dabei erinnert sich Simone Barbara Häcki an einen Mann, bei dem sie nach einem Jahr zunächst annahm, dass die Effekte für sein Haar möglicherweise hinter den Erwartungen zurückbleiben könnten: «Weil sich dadurch z. B. auch sein mentales Wohlbefinden steigerte, nahm er seine Mikronährstoffmischung trotzdem ohne Unterbrechung weiter konsequent zu sich. Nach zwei Jahren stellte sich auch bei seinem Haarwachstum schliesslich der volle Erfolg ein.» Was hinsichtlich der Behandlungsdauer bislang ein Einzelfall war, ist für sie die Bestätigung eine ihrer zentralen Bot-

schaften: «Der Körper braucht Zeit, um zu regenerieren und einen Nährstoffmangel wieder auszugleichen.» Deshalb appelliert die Ernährungsberaterin daran, sich geduldig auf einen Weg einzulassen und durchzuhalten: «Viele äussern den Wunsch, dass sich bereits nach der ersten Einnahme von heute auf morgen etwas ändert. Doch je nach individueller Ausgangslage dauert das in der Regel zwischen zwei und neun Monaten.»

### Die Haarwurzel nähren

Zu Geduld rät Simone Barbara Häcki auch Frauen und Männern, die mit dem Gedanken einer Haartransplantation spielen. Bevor dieser Entscheid gefällt wird, empfiehlt sie, den Bedarf an Mikronährstoffen zu ermitteln und zu decken: «Von der POWERHAIR-Kur profitiert der ganze Organismus. Stellt sich das Haarwachstum entgegen der bisherigen Erfahrungen nicht wie gewünscht ein, dann kann dieser operative Eingriff immer noch vorgenommen werden.» Für den langfristigen Erfolg sei es allerdings auch in diesem Fall unabdingbar, sich mit Mikronährstoffen optimal zu versorgen: «Auf einem unfruchtbaren Boden können viele Pflanzen kaum gedeihen. Deshalb halte ich es für so wertvoll, dass die HCK®-Granulate die Haarwurzel vom Dünndarm über die Blutbahnen direkt nähren und vom Körper über Stunden verteilt aufgenommen werden können.» ●

Information: [powerhair.ch](http://powerhair.ch)